

Erster Teil

**Über die Anfänge der Frauenbewegungen,
ihre Herkunftsorganisationen,
Ziele und Theorien – Ein Lesebuch**

Was hat Frauen dazu bewegt, sich für Frauenangelegenheiten einzusetzen? Vor welchem politischen und gesellschaftlichen Hintergrund meldeten sich diese Frauen zu Wort und was waren ihre ersten Anliegen? Welche Ziele hatten sie, welche Visionen einer anderen Gesellschaft? Wie haben sie ihre Anliegen begründet und wie reagierte ihr gesellschaftliches Umfeld darauf? Hatten sie eine Theorie der Frauenunterdrückung? Das sind die Fragen, die ich im ersten Teil beantworten möchte. Dabei geht es mir darum, zu prüfen, ob es Gemeinsamkeiten gibt, die auch heute relevant sein können. Ich beschränke mich dabei auf die jeweiligen Anfangsphasen, weil sich erfahrungsgemäß vieles von dem, was zu Beginn einer Bewegung eine wichtige Rolle spielte, im Laufe der Zeit abschleift. Indem sich Ziele an politischen Realisierungsmöglichkeiten orientieren, können sie sich stark verändern. Mir ist wichtig dem nachzugehen, was Auslöser für einen starken Wunsch zur Veränderung gesellschaftlicher Verhältnisse war.